



Medienmitteilung

Sperrfrist: 11.08.2015, 9:15

6 Industrie und Dienstleistungen

Nr. 0350-1507-40

Statistik der Unternehmensstruktur 2013

Zunahme der Anzahl Unternehmen und Beschäftigte

Neuchâtel, 11.08.2015 (BFS) – **Die Anzahl der Unternehmen hat 2013 gegenüber dem Vorjahr um 2 Prozent zugenommen. Gemessen in Vollzeitäquivalenten, ist die Beschäftigung um 1,1 Prozent angestiegen, dies zeigen die letzten Ergebnisse des Bundesamts für Statistik (BFS).**

Fast drei Viertel der Unternehmen sind im Dienstleistungssektor

Nach Wirtschaftssektoren betrachtet entfallen 2013 rund 56'000 Einheiten oder 9,7 Prozent aller Unternehmen auf den Primärsektor (Land-, Forstwirtschaft und Fischerei), etwas mehr als 90'000 Unternehmen (15,6%) auf den sekundären Sektor (Industrie und Gewerbe) und ca. 431'500 Unternehmen (74,7%) auf den tertiären Sektor (Dienstleistungen).

Über alle drei Wirtschaftssektoren weist die STATENT 2013 rund 578'000 Unternehmen aus. 66,4 Prozent oder etwa 384'000 davon sind Kleinunternehmen mit weniger als zwei in Vollzeitäquivalenten gemessenen Beschäftigten. 32,0 Prozent oder rund 185'000 Unternehmen fallen in die Klasse von 2 bis 49 Beschäftigten. Insgesamt 7736 Unternehmen (1,3%) zählen zwischen 50 und 249 und nur rund 1400 Unternehmen oder 0,2 Prozent haben 250 und mehr Beschäftigte ausgedrückt in Vollzeitäquivalenten.

Fast 5,0 Mio. Beschäftigte

In den erfassten Unternehmen, sowie in den rund 654'800 angegliederten Arbeitsstätten, wurden insgesamt fast 5,0 Mio. Beschäftigte gezählt. Nach Geschlecht differenziert, teilen sich diese auf in 55,1 Prozent Männer und 44,9 Prozent Frauen. Mit über 3,7 Mio. Personen (Anteil an der Gesamtbeschäftigung 74,6%) verzeichnete der Dienstleistungssektor diesbezüglich den grössten Anteil. In Industrie und Gewerbe wurden knapp 1,1 Mio. (22,2%) Beschäftigungsverhältnisse gezählt, während es im Bereich Land-, Forstwirtschaft und Fischerei ca. 163'000 (3,3%) sind. Wird die Gesamtheit der ganz- oder teilweise ausgeübten Tätigkeiten auf Vollzeitstellen umgerechnet, ergeben sich insgesamt rund 3,9 Mio. Vollzeitäquivalente. Dieser doch sehr deutliche Unterschied zur Zahl der Beschäftigten zeigt, dass viele Personen einer teilzeitlichen Tätigkeit nachgehen. Bei der Betrachtung nach Grössenklassen der Unternehmen ist ersichtlich, dass der Hauptteil dabei auf kleine und mittlere Unternehmen mit bis zu 250 Beschäftigten entfällt (rund 3,3 Mio.). Obwohl

Grossunternehmen mit mehr als 250 Beschäftigten nur etwa 0,2 Prozent aller Unternehmen ausmachen, entfallen mit rund 1,7 Mio. Personen mehr als ein Drittel aller Beschäftigten auf diese Unternehmen.

Zunahme der Anzahl Unternehmen und der Beschäftigung

Im Vergleich zu 2012 liegen die Ergebnisse für 2013 sowohl für die Unternehmen als auch für die Beschäftigung leicht höher. Insgesamt wurden rund 11'000 Unternehmen mehr registriert, was einer Zunahme um 2 Prozent entspricht. Die Zahl der erfassten Vollzeitäquivalente lag um gut 43'000 Einheiten über jener vor Jahresfrist, eine Zunahme von 1,1 Prozent. Dabei zeigen sich insbesondere im tertiären Sektor Zunahmen der Anzahl Unternehmen (+3,0%) und der Beschäftigung in Vollzeit-äquivalenten (+1,6%), gefolgt vom sekundären Sektor (Unternehmen: +0,5%; Beschäftigung: mit +0,05% nahezu unverändert). Leichte Rückgänge gab es im besagten Zeitraum sowohl bei der Anzahl Unternehmen (-2,5%), als auch bei der Beschäftigung (-1,2%) hingegen im Primärsektor.

BUNDESAMT FÜR STATISTIK
Pressestelle

Auskunft:

Volker Täube, BFS, Sektion Wirtschaftsstruktur und -analysen, Tel.: +41 58 463 69 27,

E-Mail: Volker.Taeube@bfs.admin.ch

Pressestelle BFS, Tel.: +41 58 463 60 13, E-Mail: kom@bfs.admin.ch

Online-Angebot:

Weiterführende Informationen und Publikationen in elektronischer Form finden Sie auf der Webseite des BFS www.statistik.admin.ch > Themen > 06 - Industrie, Dienstleistungen

Abonnieren des NewsMails des BFS: www.news-stat.admin.ch

Diese Medienmitteilung wurde auf der Basis des Verhaltenskodex der europäischen Statistiken geprüft. Er stellt Unabhängigkeit, Integrität und Rechenschaftspflicht der nationalen und gemeinschaftlichen statistischen Stellen sicher. Die privilegierten Zugänge werden kontrolliert und sind unter Embargo.

Das Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO), sowie die kantonalen und kommunalen Statistikämter als Partner bei der Plausibilisierung, haben diese Medienmitteilung zwei Arbeitstage vor der Veröffentlichung erhalten.

Methodische Hinweise zur Statistik der Unternehmensstruktur (STATENT)**Datenquellen**

Die STATENT beruht hauptsächlich auf Angaben über Unternehmen und Beschäftigte aus den Registern der AHV-Ausgleichskassen. In diesen Registern nicht vorhandene Informationen werden zusätzlich aus diversen Ergänzungserhebungen bei Unternehmen gewonnen.

Massgebende Grundgesamtheit

Für die STATENT werden sämtliche in den AHV-Registern geführte Unternehmen, die AHV-Beiträge abrechnen, sowie sämtliche Personen, für die diese Unternehmen AHV-Beiträge abrechnen, berücksichtigt. Als Untergrenze für die Erfassung in der Statistik wurde ein Jahreseinkommen von 2300.- Franken festgelegt; das entspricht dem Jahreseinkommen, ab dem Beschäftigte im Jahr 2013 obligatorisch AHV-Beiträge entrichten mussten.

Referenzperiode

Die durch die STATENT ausgewiesenen Ergebnisse beziehen sich auf den Stand der Register im Dezember des jeweiligen Jahres.

Definition: Unternehmen vs. Arbeitsstätten

Als Unternehmen wird die kleinste juristisch selbständige Einheit bezeichnet. Unternehmen setzen sich aus einer oder mehreren Arbeitsstätten (Hauptbetrieb, Nebenbetriebe, Filialen) zusammen. Eine Arbeitsstätte (oder auch Betrieb) ist eine örtlich, räumlich abgegrenzte Einheit eines Unternehmens, in der eine wirtschaftliche Tätigkeit ausgeübt wird.

Berechnung der Vollzeitäquivalente

Die Berechnung der Vollzeitäquivalente erfolgt auf Grundlage eines Schätzmodells. Dabei wird im Wesentlichen auf Lohnangaben abgestellt, strukturiert nach Branchen und Geschlecht.

Korrekturen der Ergebnisse für 2011 und Anpassungen für 2012

Die im vergangenen Sommer publizierten provisorischen Ergebnisse für das Jahr 2012 sind konsolidiert und angepasst worden. Neben diversen Berichtigungen auf Ebene der Einzeldaten (z.B. Kodierung der wirtschaftlichen Aktivität eines Unternehmens) ist insbesondere das Schätzmodell für die Berechnung der Vollzeitäquivalente optimiert worden, da diese mit dem alten Modell in gewissen Bereichen tendenziell etwas überschätzt wurden.

Darüber hinaus wurden auch kleinere Korrekturen an den Daten für 2011 vorgenommen.

T1 Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte und Vollzeitäquivalente 2013, nach Grössenklassen der Unternehmen¹

Grössenklasse in VZÄ	Unternehmen		Arbeitsstätten		Beschäftigte ²		VZÄ ²	
	Anzahl	Anteil am Total in %	Anzahl	Anteil am Total in %	Anzahl	Anteil am Total in %	Anzahl	Anteil am Total in %
Total	577 847	100,0	654 806	100,0	4 962 608	100,0	3 901 740	100,0
<2	383 756	66,4	405 464	61,9	526 829	10,6	327 208	8,4
2 bis <10	147 321	25,5	184 781	28,2	839 398	16,9	624 034	16,0
10 bis <50	37 623	6,5	53 055	8,1	954 388	19,2	766 379	19,6
50 bis <250	7 736	1,3	10 247	1,6	934 746	18,8	770 236	19,7
250+	1 411	0,2	1 259	0,2	1 707 247	34,4	1 413 883	36,2

¹ Provisorische Ergebnisse

² Auf Ebene Unternehmen

T2 Anzahl Arbeitsstätten, Beschäftigte und Vollzeitäquivalente 2013, nach Grossregion und Kanton¹

Grossregion / Kanton	Arbeitsstätten	Beschäftigte ²	VZÄ ²
Schweiz	654 806	4 962 608	3 901 740
Genferseeregion	123 092	922 113	744 293
VD	57 250	421 990	336 397
VS	28 102	168 266	130 131
GE	37 740	331 857	277 765
Espace Mittelland	137 265	1 047 765	810 543
BE	78 835	620 851	475 380
FR	20 736	144 305	110 771
SO	17 980	136 464	106 527
NE	13 382	104 393	84 651
JU	6 332	41 752	33 214
Nordwestschweiz	80 250	662 471	521 694
BS	17 051	190 055	150 811
BL	19 097	143 939	113 885
AG	44 102	328 477	256 998
Zürich	112 434	978 455	766 769
Ostschweiz	94 299	648 251	506 322
GL	3 249	21 549	16 726
SH	6 511	45 438	35 390
AR	5 078	25 943	19 961
AI	1 849	8 476	6 295
SG	37 223	289 289	227 937
GR	20 267	126 600	98 562
TG	20 122	130 956	101 451
Zentralschweiz	73 038	485 606	373 582
LU	30 920	239 154	181 867
UR	2 770	18 147	13 646
SZ	14 455	78 117	59 960
OW	3 662	21 530	16 559
NW	4 019	23 243	17 840
ZG	17 212	105 415	83 710
Tessin	34 428	217 947	178 538

¹ Provisorische Ergebnisse² Auf Ebene Arbeitsstätten

T3 Anzahl Unternehmen, Beschäftigte und Vollzeitäquivalente 2013, nach wirtschaftlicher Aktivität (NOGA BFS-50)¹

NOGA	Beschreibung	Unternehmen	Beschäftigte ²	VZÄ ²
01 - 96	Total	577 847	4 962 608	3 901 740
01 - 03	Primärer Sektor	55 997	162 649	105 014
01 - 03	Land- und Forstwirtschaft und Fischerei	55 997	162 649	105 014
05 - 43	Sekundärer Sektor	90 290	1 099 534	1 009 781
05 - 09	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	290	4 747	4 337
10 - 12	Herstellung von Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakerzeugnissen	3 770	93 386	79 619
13 - 15	Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren und Schuhen	2 847	16 153	13 341
16 - 18	Herstellung von Holzwaren, Papier, Pappe und Waren daraus, Herstellung von Druckerzeugnissen	10 167	73 452	65 607
19 + 20	Kokerei, Mineralölverarbeitung und Herstellung von chemischen Erzeugnissen	701	31 697	29 822
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	258	42 720	40 020
22 + 23	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren sowie von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	2 224	43 901	40 827
24 + 25	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	8 091	101 300	93 902
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen, optischen Erzeugnissen und Uhren	2 203	113 352	107 336
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	866	36 983	35 063
28	Maschinenbau	2 259	82 151	77 839
29 + 30	Fahrzeugbau	465	16 499	15 634
31 - 33	Sonstige Herstellung von Waren, Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	7 236	53 831	48 519
35	Energieversorgung	746	30 140	27 190
36 - 39	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	1 410	15 972	14 162
41 + 42	Hoch- und Tiefbau	8 249	110 381	103 755
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	38 508	232 869	212 809
45 - 96	Tertiärer Sektor	431 560	3 700 425	2 786 945
45	Handel mit Motorfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Motorfahrzeugen	15 976	86 320	76 138
46	Grosshandel (ohne Handel mit Motorfahrzeugen)	24 328	234 636	205 294
47	Detailhandel (ohne Handel mit Motorfahrzeugen)	37 110	351 991	260 630
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	10 914	125 124	107 600
50 + 51	Schifffahrt und Luftfahrt	352	15 506	13 528
52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	1 551	40 593	35 401
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	533	49 540	34 887
55	Beherbergung	5 614	77 031	63 944
56	Gastronomie	23 192	161 386	115 961
58 - 60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien und Rundfunk	4 284	40 950	29 256
61	Telekommunikation	445	24 927	23 325
62 + 63	Informationstechnologische und Informationsdienstleistungen	16 066	92 292	79 479
64	Erbringung von Finanzdienstleistungen	5 598	137 089	120 460
65	Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	684	60 997	52 255
66	Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	8 848	54 273	45 582
68	Grundstücks- und Wohnungswesen	14 718	62 873	42 202
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	22 102	81 806	62 997
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	19 501	81 574	67 986
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	24 035	119 381	100 434
72	Forschung und Entwicklung	1 440	19 441	17 269
73 - 75	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	22 674	62 856	43 238
77+79-82	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	19 759	175 163	115 174
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	2 187	106 163	83 683
84	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	2 699	421 061	310 668
85	Erziehung und Unterricht	18 022	159 185	92 497
86	Gesundheitswesen	51 655	358 919	256 813
87	Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	2 289	177 192	126 577
88	Sozialwesen (ohne Heime)	6 990	88 182	52 290
90 - 93	Kunst, Unterhaltung und Erholung	20 747	75 041	42 864
94 - 96	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	47 247	158 933	108 512

¹ Provisorische Ergebnisse² Auf Ebene Unternehmen

T4 Entwicklung der Anzahl Unternehmen von 2005 bis 2013, nach Wirtschaftssektor

Wirtschaftssektor	Unternehmen					Veränderung Anzahl Unternehmen in %			
	2005 ¹	2008 ¹	2011 ²	2012 ²	2013 ³	2005-2008	2008-2011	2011-2012	2012-2013
Total	540 876	560 284	561 296	566 434	577 847	3,6	0,2	0,9	2,0
Primärer Sektor	80 062	78 106	58 707	57 458	55 997	-2,4	-24,8	-2,1	-2,5
Sekundärer Sektor	83 891	86 700	89 544	89 828	90 290	3,3	3,3	0,3	0,5
Tertiärer Sektor	376 923	395 478	413 045	419 148	431 560	4,9	4,4	1,5	3,0

¹ Geschätzte Ergebnisse² Revidierte Ergebnisse³ Provisorische Ergebnisse**T5 Entwicklung der Anzahl Vollzeitäquivalente von 2005 bis 2013, nach Wirtschaftssektor**

Wirtschaftssektor	VZÄ ¹					Veränderung Anzahl VZÄ ¹ in %			
	2005 ²	2008 ²	2011 ³	2012 ³	2013 ⁴	2005-2008	2008-2011	2011-2012	2012-2013
Total	3 421 259	3 680 874	3 838 744	3 858 828	3 901 740	7,6	4,3	0,5	1,1
Primärer Sektor	128 172	122 347	107 599	106 267	105 014	-4,5	-12,1	-1,2	-1,2
Sekundärer Sektor	929 727	1 000 702	1 007 281	1 009 308	1 009 781	7,6	0,7	0,2	0,0
Tertiärer Sektor	2 363 360	2 557 825	2 723 863	2 743 253	2 786 945	8,2	6,5	0,7	1,6

¹ Auf Ebene Unternehmen² Geschätzte Ergebnisse³ Revidierte Ergebnisse⁴ Provisorische Ergebnisse